

N I E D E R S C H R I F T

Gremium: Landkreis Dachau
Kreisausschuss

Sitzung am: Freitag, den 23.02.2018

Sitzungsort: Landratsamt Dachau

Sitzungsraum: Großer Sitzungssaal

Sitzungsbeginn: 09:40 Uhr

Sitzungsende: 11:31 Uhr

Status: Öffentliche Sitzung

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Gemeinsamer Nahverkehrsplan für Landkreis und Große Kreisstadt Dachau;
 - a) Grundkonzeption
 - b) Maßnahmenpriorisierung mit Kostenüberschlag
 - c) Definition der ÖPNV-Grundversorgung (Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 24.11.2016) und Finanzierung
2. Verbesserung des ÖPNV im Landkreis Dachau;
Antrag der CSU-Kreistagsfraktion (KR Wolfgang Offenbeck, KR Florian Schiller und KR`in Stephanie Burgmaier) vom 27.03.2015 "Infrastruktur und Mobilität für den Landkreis stärken: Ergänzende S 2 Dachau - Karlsfeld - Moosach"
3. Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV);
Antrag der Bündnis 90/Die Grünen-Kreistagsfraktion (Kreisrätin Marese Hoffmann) vom 30.07.2017 "MVV: vom Verkehrs- zum Mobilitätsverbund"
4. Fortschreibung der Sozialraumanalyse für den Landkreis Dachau für die Berichtsjahre 2014 - 2016
5. Fortführung des Projektes "JOB-in Dachau" in Kooperation mit der Agentur für Arbeit

Tagesordnungspunkt 1

Gemeinsamer Nahverkehrsplan für Landkreis und Große Kreisstadt Dachau;

a) Grundkonzeption

b) Maßnahmenpriorisierung mit Kostenüberschlag

c) Definition der ÖPNV-Grundversorgung (Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 24.11.2016) und Finanzierung

Beschluss:

1. Der vorgestellten Maßnahmenpriorisierung für die Verkehrsachsen, das Oberzentrum, dem verdichteten und ländlichen Raum einschließlich Erstellung eines landkreisweiten Konzepts für einen MVV-Bedarfsverkehr unter Einbeziehung der vorhandenen Angebote wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in enger Abstimmung mit der Großen Kreisstadt Dachau als ÖPNV-Aufgabenträgerin für die innerstädtischen Verkehre die einzelnen Maßnahmen weiter zu entwickeln. Dabei ist folgender planerischer Grundsatz basierend auf der gemäß Kreistagsbeschluss vom 28.04.2017 festgelegten Rahmenkonzeption umzusetzen:
 - a) Busverkehre lediglich bei durchschnittlich mindestens zehn Fahrgästen je Fahrt, wobei die Schwachverkehrszeit jeweils gesondert zu betrachten ist.
 - b) Bedarfsverkehr (oder ggf. auch Taktausdünnung bei Busverkehren) bei weniger als zehn Fahrgästen je Fahrt.
3. Abschließend sind die einzelnen Maßnahmen in den (neuen und gemeinsamen) Nahverkehrsplan aufzunehmen und den zuständigen Kreisgremien (Kreisausschuss und Kreistag) zur Behandlung bzw. Beschlussfassung vorzulegen.
4. Die ÖPNV-Grundversorgung, die vom Landkreis Dachau vollständig durch Übernahme der hierbei anfallenden Betriebskostendefizite finanziert wird, umfasst folgende Verkehre:
 - a) Montag bis einschließlich Samstag an Werktagen: ca. 5.00 bis 22.00 Uhr.
 - b) Sonn- und Feiertage: ca. 8.00 bis 20.00 Uhr.
 - c) Landkreisüberschreitende bzw. tangentielle Busverbindungen (Verkehrsachsen) ohne jede zeitliche Beschränkung.Außerhalb der vorstehenden Grundversorgungszeiten ist eine Finanzierung durch den Landkreis Dachau – bei neuen Linien bzw. Fahrten – nach dem erfolgreichen Durchführen des Probetriebs mit durchschnittlich über zehn Fahrgästen je Fahrt, möglich.
5. Über vorstehende Ziffer 4. bzw. die Rahmenkonzeption hinausgehende Verkehrsangebote sind von den kreisangehörigen Gemeinden einschließlich der Großen Kreisstadt Dachau komplett im Rahmen einer ÖPNV-Vereinbarung mit dem Landkreis Dachau als zusätzliche Leistungen zu finanzieren.

6. Der Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 24.11.2016 zur Definition der ÖPNV-Grundversorgung ist als abschließend behandelt und damit als erledigt anzusehen.
7. Für künftige Leistungsausweitungen, die nach erfolgter Beschlussfassung über den Nahverkehrsplan begehrt werden, ist weiterhin gemäß Beschluss des Kreisausschusses vom 12.03.2010 zu verfahren.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 2

**Verbesserung des ÖPNV im Landkreis Dachau;
Antrag der CSU-Kreistagsfraktion (KR Wolfgang Offenbeck, KR Florian Schiller und KR`in Stephanie Burgmaier) vom 27.03.2015 "Infrastruktur und Mobilität für den Landkreis stärken: Ergänzende S 2 Dachau - Karlsfeld - Moosach"**

Beschluss:

1. Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Der Antrag der CSU-Kreistagsfraktion vom 27.03.2015 ist als abschließend behandelt bzw. erledigt anzusehen.
3. Im Zuge des Gesamtverkehrskonzepts bzw. neuen Nahverkehrsplans wird die Verwaltung voraussichtlich noch im laufenden Jahr über die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zum Münchener DB-Nordring berichten.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 3

**Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV);
Antrag der Bündnis 90/Die Grünen-Kreistagsfraktion (Kreisrätin Marese
Hoffmann) vom 30.07.2017 "MVV: vom Verkehrs- zum Mobilitätsverbund"**

Beschluss:

1. Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Der Antrag der Kreistagsfraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ vom 30.07.2017 „MVV: vom Verkehrs- zum Mobilitätsverbund“ ist als abschließend behandelt und damit erledigt anzusehen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 4

**Fortschreibung der Sozialraumanalyse für den Landkreis Dachau für die Be-
richtsjahre 2014 - 2016**

Der Vorsitzende stellt Kenntnisnahme fest.

Tagesordnungspunkt 5

**Fortführung des Projektes "JOB-in Dachau" in Kooperation mit der Agentur
für Arbeit**

Beschluss:

Der Landkreis Dachau setzt die Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit beim Projekt „JOB-in Dachau“ fort. Das Projekt wird für den Zeitraum vom 01.09.2018 bis zum 31.08.2019 verlängert.

Abstimmungsergebnis:

anwesend: 11
Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
(bei kurzzeitiger Abwesenheit von einem Kreisrat)

Der Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Vorsitzender
Stefan Löwl
Landrat



Schifführerin
Andrea Hartl
Verwaltungsfachangestellte


